\*D

242 Ich wil iu doch baz bediuten von disen jâmerbæren liuten, dar kom geriten Parzival:

man sach dâ selten vreuden schal, 5 ez wære bûhurt oder tanz.

- ir klagendiu stæte was sô ganz, si**ne** kêrten sich an **schimpfen** niht. swâ man noch **min volkes** siht, den tuot etswenne vreude wol;
- dort wâren die winkel alle vol unt ouch ze hove, dâ man si sach. der wirt ze sîme gaste sprach:
  "Ich wæne, man iu gebettet hât. sît ir müede, sô ist mîn rât,
- daz ir gêt, leit iuch slâfen."
  nû solt ich schrîen 'wâfen'
  umb ir scheiden, daz si tuont.
  ez wirt grôz schade in beiden kunt.
  Vome spanbette trat
- ûfen teppech an eine stat
   Parzival, der wol geslaht.
   der wirt bôt im guote naht.
   diu rîterschaft dô gar ûf spranc.
   ein teil ir im dar nâher dranc.
- dô vuorten si den jungen man in eine kemenâten sân, diu was wol gehêret, mit einem bette geêret, daz mich mîn armuot immer müet,
  30 sît derde alsölhe rîcheit blüet.

 $\overline{D}$ 

 $\overline{\mathbf{1}}$  Initiale D  $\overline{\mathbf{13}}$  Majuskel D  $\overline{\mathbf{19}}$  Majuskel D

\*m

- ich wil iu doch baz bediuten von disen jâmerbæren liuten, ze den kam geriten Parcifal: man sach dâ selten vröuden schal,
- 5 ez wære bûhurt oder tanz. ir klagendiu stæte was sô ganz, si kêrten sich an **schimpfen** niht. wâ man noch **minre volkes** siht, den t*u*ot etwenne vröude wol:
- dort wâren die winkel alle vol und ze hove, dâ man si sach. der wirt ze sînem gaste sprach: "ich wæne, man iu gebettet hât. sît ir müede, sô ist mîn rât,
- daz ir gêt und leget iuch slâfen."
  nû solt ich schrîen 'wâfen'
  umb ir scheiden, daz si tuont.
  ez wart grôz schade beiden kunt.
  vonme spanbette trat
- ûf einen teppich an eine stat
   Parcifal, der wol geslaht.
   der wirt bôt ime guote naht.
   diu ritterschaft dô gar ûf spranc.
   ein teil ir ime dâ nâher dranc.
- 25 dô vuorten si den jungen man in eine kemenâten sân, diu was alsô gehêret, mit einem bette geêret, daz mich mîn armuot imer müet,
- 30 sît **diu** erde **al**soliche *rîcheit* blüet.

m n o Fr69

<sup>1</sup> doch] om. n 3 den] der m 4 dâ] do m n o 7 schimpfen] schýmpfes o 9 tuot] tot m 10 dort] Den dort n  $\cdot$  alle] beide n o 11 und] Vnd ouch n (o) (Fr69)  $\cdot$  dâ] do m n o 12 sînem] sinen m 15 leget iuch] ligent n o 16 schrîen] schier m 17 umb ir] Vber Fr69 18 ez] Er o  $\cdot$  wart] wirt Fr69  $\cdot$  beiden] in beiden n o (Fr69) 19 vonme] Vonne m  $\cdot$  trat] er do trat Fr69 20 einen] einem m (o) ein ein Fr69 21 geslaht] geschlahte m 22 naht] nahte m 24 dâ] do n o 25 vuorten] furte o 27 gehêret] geherert m 29 imer] nýmer m  $\cdot$  müet] ruwet m (n) (o) 30 alsoliche] also solliche n  $\cdot$  rîcheit blüet] [bouwet]: bluwet m

ich muoz iu mêre bediuten
von disen jâmerbernden liuten,
dar kom geriten Parzival:
man sach dâ selten vröuden schal,
ez wære bûhurt oder tanz.
ir klagendiu stæte was sô ganz,
sine kêrten sich an schimpfen niht.
swâ man noch minner volkes siht,
Den tuot etwenne vröude wol;
dort wâren die winkel alle vol,
ein teil man ir ze hove sach.

- dort wâren die winkel alle vol, ein teil man ir ze hove sach. der wirt ze sînem gaste sprach: "ich wæne, man iu gebettet hât. sît ir müede, sô ist mîn rât,
- daz ir gêt, leit iuch slâfen."
  nû solt ich schrîen 'wâfen'
  von ir scheiden, daz si tuont.
  des wirt grôz schade in beiden kunt.
  von dem spanbette trat
- 20 ûf **den** tepch an eine stat
  Parzival, der wol geslaht. **der wirt bôt im** guote naht.

  diu rîterschaft dô gar ûf spranc.
  ein teil ir im dar nâher dranc.
- 25 dô vuorten si den jungen man in eine kemenâten sân, diu was alsô gehêret, mit einem bette geêret, daz mich mîn armuot iemer müet,
- 30 sît **diu** erde solche rîcheit blüet.

## GIOLMQRZFr54

1  $Initiale\ I$  L M Q Z 9  $\ddot{U}berschrift:$  Hie siczet die kúngin ze tische mit den Junkfrowen vnd mit dem gesind Hie kam parczifal an ein sew vnd fand den wirt in einem schiff siczen der den gral in hett den fragt er vmb herberg der wist in zu der burg daruff der gral was mit dem gesind dar kam garczifal vnd ward wol empfangen vnd sach gros richeit dar In vnd menig wunderlich geschicht Da ist der sal da der wirt mit sinen Rittern In sas mit hundert tischen R  $\cdot$  Initiale G R 19 Initiale I 23 Initiale M 29 Initiale O

1 iu] om. L·mêre] iamer I doch baz Z·bediuten] tuten I 2 von] An Z·disen] disem Q·jāmerbernden] iamer I iamerbarn O (L) (M) (Q) (Z) Jamerhafftten R·3 Parzival] Parzifal I (M) Parcifal O (L) (Z) partzifal Q parczifal R·4 man] Nan Q·sach] shach I·dā] do Q·schal] mal L·6 klagendiu] chlangnde O 7 sine] Si O (L) (R) 8 swâ] Wo L (M) Q (R)·volkes] volch I folke R·9 Den] De R·vröude] ein frode R·10 die winkel alle] die winchel iamers L alle winkel Z·11 ein teil] Vnd wo L·Vnd auch Q (R) (Z)·man ir ze hove] man sie zu hoffe L zu hore do man sie Q zu houe da man sy R·(Z)·sach] [sach]: ersach O esach Z·14 müede] mute Q·15 leit] vnde legt I legen R·17 von] Vmbe L·tuont] nv tvnt L·18 des] Wan es L Das M·wirt grôz schade] zu schaden L·20 den] einen I daz L deme M ein Q·R·21 Parzival] parzifal I Parcifal O·L Z Parziual M Partzifal Q Parczifal R·22 bôt] der bot O·im] im do·I·23 dô] da O·M Z·om. Q·24 ein teil ir] Einer O·(M) Jegelicher L Ein teil Z·im] hie I·om. L·dar] do Q·drane] tranck Q·25 dô] Vnd L·Da Z·vuorten] wisten I·(O) (Q) (R) Z wusten M·si] om. L·26 sân] dan R·28 geêret kert O geerret R·gertit Fr54 29 daz] ÷az O·iemer] diche I·30 erde] rede R·solche] al solich Z asol ich Fr54·rîcheit] richen Fr54

- Ich wil iu noch baz betiuten von disen jâmerbæren liuten, dar geriten kom Parcifal: man sach dâ selten vröuden schal,
- 5 ez wære bûhurt oder tanz.
  ir klagend*iu* stæte was sô ganz,
  si kêrten sich an **schimpf** niht.
  swâ man noch **minre liute** siht,
  den tuot **ouch** etswenne vröude wol;
- dâ wâren die winkele alle vol unde ouch ze hove, swâ man si sach. Der wirt ze sînem gaste sprach: "ich wæne, man iu gebettet hât. sît ir müede, sô ist mîn rât,
- daz ir gêt iuch legen slâfen." Nû soltich schrîen 'wâfen' umbir scheiden, daz si tuont. des wirt grôz trûren in beiden kunt. von der hertstat er trat
- ûf einen tepich an eine stat,
   Parcifal, der wol geslaht,
   bôt dem wirte guote naht.
   Diu rîterschaft dô gar ûf spranc.
   ein teil ir im dar nâher dranc
- 25 **unde** vuorten den jungen man in eine kemenâte sân, diu was **alsô** gehêret, mit einem bette geêret, daz mich mîn armuot müet.
- 30 sît  $\mathbf{di} u$  erde  $\mathbf{al}$ solhe rîcheit blüet.

## TUVW

 ${\bf 1}$  Initiale W · Majuskel T  ${\bf 12}$  Majuskel T  ${\bf 16}$  Majuskel T  ${\bf 23}$  Initiale T

1 wil] wils V·noch] [\*]: Doch V om. W 2 jâmerbæren] iamerbêreren T iamerlichen U 3 dar] [\*]: Zv den V·geriten kom] kam geritten W·Parcifal] Parzifal T U (V) partzifal W 4 dâ] do V W 6 klagendiu] clagende T klage W 7 kêrten] in kerten U·schimpf] schimpffen W 8 swâ] Wa U (W)·minre] mine U·liute] [\*]: volkez V 9 tuot] truc U·ouch] om. U V W 10 dâ] Do U [D\*]: Dort V Dort W·alle] iamers V 11 hove swâ] houe wa U (W) [\*]: hove swa V 15 iuch] îv T·slâfen] slagen U 17 tuont] thunt hie W 18 Das wirt schad ir beuindet wol wie W·trûren] om. U schade V 19 der hertstat] der herter [st\*]: stat U [den\*]: dem spanbete V dem wirte W·trat] do trat W 20 einen] ein U V 21 Parcifal] parzifal T (U) (V) Partzifal W·der] om. W 22 bôt dem wirte] Der bot dem wirte U W [D\*]: Der wurt bot im V 23 dô] om. W 24 teil] om. T·ir] om. W 25 unde vuorten] [\*]: Do furten sý V Do furten sy W 26 kemenâte] kemmenaten W 29 müet] ymer mut W 30 diu] die T·erde] erden U [\*de]: rede V